



Interdisziplinärer Arbeitskreis Bewegungstherapie bei psychischen Erkrankungen

Sechste Tagung: Praxis und Forschung im Dialog

Veranstalter: Deutsche Sporthochschule Köln / Psychosomatische Klinik Bergisch

Gladbach

Termin: Donnerstag/Freitag den 28. Februar und 1. März 2013

Ort: Deutsche Sporthochschule Köln 50933 Köln

Am Sportpark Müngersdorf 6

Tagungsdokumentation

>>>Die Vorträge in blauer Schrift lassen sich durch Anklicken öffnen<<<

28.02.13 - Donnerstag

14.00h Begrüßung14.15 h Vortrag: Dr. T. Kuhlmann (Chefarzt der psychosomatischen Klinik

Bergisch Gladbach):

Sporttherapie in der qualifizierten Akutbehandlung

Drogenabhängiger in der Psychosomatischen Klinik Bergisch

Gladbach

S. Niggehoff (leitender Diplomsportlehrer der psychosomatischen Klinik):

Forschung in der Praxis der Bewegungs- und Sporttherapie bei Abhängigkeitserkrankungen

15.15h wahlweise Teilnahme an Arbeitsgruppen

(keine Anmeldung erforderlich):

AG Alter und Sucht und BWT (Dipl. Sportwiss. Alexandra Biernat)

AG Borderline und BWT (Dipl. Sportwiss. Christina Terán)

AG Demenz und BWT (Dipl. Sportwiss. Esther Ruckgaber)

AG Depression und BWT (Prof. Dr. med. Gerhard Längle /)

17.00 Vortrag Bernd Reichelt

"Zur Geschichte der psychiatrischen Bewegungstherapie in Deutschland am Beispiel (Süd-)Württembergs"

18.00 Projektbericht und Filmbeitrag über die "Mood-Tour" (Rad-Tour durch

Deutschland mit depressiv erkrankten Teilnehmern)





(Dr. H. Deimel u. Mitarbeiter)

18.30 Planung BWT-Tagung 2014 (siehe Anhang)

01.03.13 - Freitag

9.00h Begrüßung

9.15h Prof. Dr. Med. Andreas Ströhle (Charité Universitätsmedizin Berlin):

"Körperliche Aktivität und Sport bei Depressionen und Angststörungen"

10.00h Dr. Tobias Freyer (Universitätsklinik Freiburg):

"Risiken psychisch erkrankter Menschen für körperliche Komorbiditäten und bewegungstherapeutische Interventionsmöglichkeiten"

11.15h Workshops

- 13.00h

Theorieorientierter Workshop:

Sportmedizin und Psychiatrie, Psychosomatik, Sucht im Dialog
 (Leitung und Einführungsvortrag: Prof. Dr. W. Bloch / Institut für Kreislaufforschung und Sportmedizin / Abt. zelluläre Forschung)

Praxisorientierte Workshops:

 Sensory Awareness: Einführung in die Methode und Anwendungsmöglichkeiten in Psychiatrie, Sucht und Psychosomatik

(Leitung: E. Lenzen / Diplomsportwiss. / Psychotherapeutin)

- Budo Kampfkünste in Psychiatrie, Sucht und Psychosomatik (Leitung: T. Thimme / Diplomsportwiss.)
- Tanztherapie: Die tanztherapeutische Arbeit mit Metapher und Symbolen bei psychischen Störungen

(Dr. M. Eberhardt-Kächele / Dozentin DSHS)





 Orientierungslauf: Einführung und Anwendung in Psychiatrie, Psychosomatik, Sucht (Outdoor)

(Leitung: P. Eidmann / Diplomsportwiss.)

 Krafttraining in der Suchtbehandlung – vom reinen Muskeltraining zum komplexen Bewegungstraining / Überlegungen zu einem veränderten Verständnis von Bewegungskompetenz

(Leitung: M. Stürmer / Diplomsportlehrer)

 Trendsportart Crossgolf: Einführung und Anwendung in der Suchtbehandlung

(Leitung: S. Niggehoff / Diplomsportlehrer)

Interaktionelle Interventionen der Integrativen
 Bewegungspsychotherapie (IBT) im Rahmen
 psychosomatischer Erkrankungen

(Leitung: Florian Göhler / Diplomsportwiss. / Psychotherapeut)

14.00h Workshops

-15.45h Theorieorientierter Workshop:

- Bewegungs- und Sporttherapie und Psychotherapien im Dialog (Leitung und Einführung: Prof. Dr. Med. H. Lausberg / Institut für Bewegungstherapie und bewegungsorientierte Prävention und Rehabilitation DSHS Köln)

Praxisorientierte Workshops:

gleiche Themen, gleiche Anbieter der praxisorientierten Workshops wie vormittags.

16.15h Prof. Dr. G. Hölter: **Zur Rhythmisierung in der Bewegungstherapie**

17.00h Abschluss der Fachtagung





Vorbereitende Koordination der Tagung:

Dr. Hubertus Deimel

<u>Deimel@dshs-koeln.de</u>

Deutsche Sporthochschule Köln

Tel: 0221 4982-4740 Fax: 0221 4971726

Dr. med. Kuhlmann thkuhlmann@psk-bg.de

Psychosomatische Klinik Bergisch Gladbach

Tel.: 02202 206-173

Dr.med. Manfred Schneck <u>manfred.schneck@zfp-zwiefalten.de</u> ZfP Südwürttemberg Standort Zwiefalten

Tel: 07373 10-3458

Anhang:

PROTOKOLL ZUR VORBEREITUNG DER NÄCHSTEN TAGUNG DES AK

1. Tagungsort 2014

Herr Frank Kasper von der Rehaklinik St. Landelin in Broggingen bietet an, sich mit der Klinikleitung in Verbindung zu setzen und abzuklären, ob die Tagung 2014 bei ihm im Hause stattfinden könne. Die Tagung könnte maximal für 40 bis 50 Personen ausgerichtet werden. Sollte dies von Seiten der Klinikleitung nicht möglich sein, findet die nächste Tagung am ZfP Südwürttemberg, Standort Bad Schussenried, statt.

Kontakt:

Rehaklinik St. Landelin

Riedstrasse 15

79336 Herbolzheim / Ortsteil Broggingen

Telefon: 07643 - 9161 - 0 Fax: 07643 - 9161 - 200

E-Mail: st.landelin@agj-freiburg.de

2. Zeitraum der Tagung 2014

Die nächste Tagung soll vor den Osterferien 2014 stattfinden. Die Osterferien beginnen am 14.04. Die Tagung könnte also im März oder auch erst Anfang April stattfinden.

3. Inhalte der Tagung 2014

Die "AG BWT bei Depression" kann erste Ergebnisse, z.B. in ein bis zwei Vorträgen, vorstellen. Die Sitzungen der Arbeitsgruppen sollen nacheinander abgehalten werden, damit die Teilnehmer die Möglichkeit haben, alle Arbeitsgruppen zu besuchen.

Die ärztliche Leitung der ausrichtenden Klinik sollte den ersten Vortrag halten.





Frau Ossoba regt an, dass auch Foren angeboten werden, die einen Rahmen zur freien Diskussion bieten. Hierfür sollten 45 Minuten eingeplant werden.

Die KTL (Klassifikation therapeutischer Leistungen) könnte nach Wunsch von Herrn Kasper auch ein Themenpunkt der Tagung sein. Von den Teilnehmern wird angeregt, auch die berufspolitischen Aspekte der Bewegungstherapie zu thematisieren, da die BWT bei psychischen Störungen schwierig abzurechnen sei und es momentan keine Möglichkeit gäbe, die BWT zu verordnen. Herr Längle regt an, dass der Referent zu diesem Thema von einer Krankenkasse kommen und der BWT wohlgesonnen gegenüber stehen sollte

Ebenso wird von Frau Teran angeregt, die Verbände mehr zu aktivieren und in die AG zu integrieren. Aus diesen Anregungen ergibt sich z.B. folgende vorläufige Tagesordnung:

Tag 1:

- 1. Begrüßung
- 2. Vortrag der Klinikleitung (St. Landelin Klinik oder ZfP Südwürttemberg, Standort Schussenried)
- 3. Vortrag: Ergebnisse der AG Depression und BWT
- 4. AG Alter und Sucht und BWT
 5. AG Borderline und BWT

 nacheinander
- 6. Planung BWT Tagung 2015

Tag 2:

- 1. Begrüßung
- Vortrag: Kassenvertreter zur berufspolitischen Aspekte der BWT / Klassifikation therapeutischer Leistungen
- 3. AG Demenz und BWT4. AG Depression und BWTacheinander
- 5. Praktische Workshops
- 6. Diskussionsforen

4. Fragen und Erwartungen an die Gruppe

Alle vier Jahre sollte die Tagung an der Deutschen Sporthochschule Köln stattfinden, dazwischen in kleinerem Rahmen an den verschiedenen Kliniken.

5. Zusammenstellung von themenbezogenen Kleingruppen

Bleibt wie gehabt bestehen.

6. Zukünftige Koordinierungsstelle

Nach dem Ausscheiden von Herrn Schneck bzw. überschneidend wird Frau Pfäffle die Koordinierungsstelle für den AK übernehmen.

Gez. Christine Pfäffle